

*Unterwegs-
gemeinsam im
Glauben*

AUSGABE
FEBRUAR/MÄRZ 2022

MONATSGRUSS

BENSBERG • REFRATH • KIPPEKAUSEN • FRANKENFORST • HERKENRATH • DÜRSCHIED • IMMEKEPPEL



EVANGELISCHE
KIRCHE
IM RHEINLAND

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE BENSBERG



Monatsspruch März:

*Betet und bittet zu jeder Zeit! Lasst euch dabei vom Heiligen Geist leiten. Seid dabei stets wachsam und hört nicht auf, auch für alle Heiligen zu bitten. (Basisbibel)
Epheser 6,18*

Die dringende Aufforderung zum Beten erreicht mich in einer Zeit, in der wir in vielen Bereichen nicht so recht wissen, wie es weitergehen soll, auch in der Kirche. Wie können wir Gemeinschaft leben in Zeiten von Corona? Wie erreichen wir die Menschen, obwohl wir auf Distanz bleiben müssen? Wie wird es sein, wenn Gottesdienste wieder uneingeschränkt besucht werden dürfen, aber immer weniger das Angebot annehmen? ...

Gemeinsam suchen wir in oft langen Diskussionen nach Lösungen und drehen uns dabei doch meistens im Kreis. Die Aufgaben scheinen immer mehr zu werden und die damit verbundene Arbeit wird auf immer weniger Schultern verteilt.

Als Christen kennen wir den, der helfen kann. Wir brauchen ihn nur im Gebet darum zu bitten. Aber genau Beten ist das, was ich mit Blick auf den Berg der vor mir stehenden Aufgaben leicht vergesse. Wie oft versuche ich in Situationen, in denen ich überfordert bin, sofort Lösungsstrategien zu entwickeln, statt ruhig zu werden und erst einmal zu beten. Betet und bittet zu jeder Zeit! Lasst euch dabei vom Heiligen Geist leiten. So heißt es im Epheserbrief. Das bedeutet nicht, dass mein Handeln durch Beten

ersetzt werden soll und der Heilige Geist das wirken möge, was ich selber nicht schaffe. Vielmehr gebe ich Gottes Geist durch das Gebet erst die Möglichkeit, mein Denken und Handeln zu lenken. So verändert sich mein Blick, Angst und Sorge weichen Zuversicht und Gottvertrauen.

In der Theorie weiß ich um die Bedeutung des Gebets. Trotzdem verfallende ich immer wieder in alte Denkmuster. Nicht umsonst werden wir in dem Vers aufgefordert, stets wachsam zu sein. Mich persönlich hat die Beschäftigung mit dem Monatsspruch überhaupt erst wieder „geweckt“. Mitten im Stress wurde ich beim Lesen des zur Auswahl stehenden Verses förmlich mit der Nase darauf gestoßen, dass jeder Zeit auch dann ist, wenn ich meine, keine Zeit zu haben. Direkt umgesetzt durfte ich im gefühlten Chaos turbulenter Tage die Kraft des Betens neu erleben.

Genau das wünsche ich mir im Großen für unsere Gemeinde, dass wir alle zu jeder Zeit im Gebet miteinander, füreinander und für andere verbunden bleiben. Dann geben wir Gott Raum und Möglichkeit durch uns zu wirken, in uns persönlich, in unserer Familie, unserer Gemeinde, unserer Welt.

Petra Asman

Monatsspruch
Februar:
*Zürmt ihr, so
sündigt nicht;
lasst die Sonne
nicht über eurem
Zorn untergehen.
Epheser 4,26*

Liebe Gemeinde, junge Menschen haben es heute schwerer, als in früheren Zeiten. Zum einen, weil sie vor der herausfordernden Aufgabe stehen, sich aus einer Vielzahl unterschiedlichster Elemente ihr Leben zusammenzubauen. Die entstehenden Lebensgeschichten nennen Soziologen „Bastelbiografien“. Diese werden einerseits als Chance, andererseits als Belastung empfunden. Zum anderen leiden Kinder und Jugendliche stärker noch als Erwachsene unter den Einschränkungen der Pandemie. In einer Zeit, in der der Raum für Entwicklungsmöglichkeiten weit aufgestoßen werden sollte, werden ihnen Begegnungen und Austausch immer wieder eingeschränkt.

In dieser Zeit taufen wir Jugendliche. Am Sonntag, dem 13. März planen wir, das am Vürfels zu tun – und uns an unsere eigene Taufe zu erinnern. Warum? Ein paar (zurzeit vielleicht besonders wichtige) Elemente:

1. Taufe schenkt persönlichen Segen. Gott spricht (gerade auch in schwierigen Zeiten) seinen Schutz und Beistand zu. Er sagt: „Seid gewiss: Ich bin immer bei euch.“ (Mt 28,20). Eine Jugendliche sagt dazu: „Gott und Glaube geben mir in schwierigen Situationen Halt. Ich kann mit jemandem reden, ohne dass ich verurteilt werde.“

2. Taufe heißt Dazugehören -

a) zur Kirche. Eine Jugendliche sagt dazu: „Dazugehören bedeutet für mich, dass da einfach Leute sind, die mich akzeptieren. Egal ob ich mit ihnen befreundet bin oder nicht. Also Leute, die nicht über mich lästern und mich nicht ausschließen.“

b) zu Gott, der dich und mich wirklich kennt. Mit ihm kann ich reden, zu ihm kann ich beten, vor ihm kann ich tragen, was mein Leben beschwert. Dieser Austausch entlastet und unterstützt.

3. Taufe gibt Orientierung. „Lehrt sie, alles zu tun, was ich euch geboten habe!“ hat Jesus gesagt (Mt 28,20). Jesus nachzufolgen gibt einen Kompass fürs Leben.

Jugendliche sind unterwegs, ganz individuell ihre eigene Identität zu finden. Die Taufe hilft, sie nicht schutzlos und unverbunden, sondern in Beziehung zu Gott, unserem Schöpfer und in der Gemeinschaft mit anderen Christen zu entdecken. Denn Gott „stellt meine Füße auf weiten Raum“ (Ps 31,9).

In einer vielfältigen und widersprüchlichen Welt suchen Jugendliche ihren Weg – geleitet und begleitet von Gott – mit großer Offenheit, Neugierde und Lebensfreude.

Das feiern wir, wenn wir ihre Taufe feiern. Vielleicht feiern Sie ja mit.

Es grüßt Sie herzlich mit allen Mitarbeitenden

Ihre

Pfarrerin Marion Rauber



Dienstag, 8. März

„**Werte haben kurze Beine**“ – Worauf wir bauen im Wandel der Zeiten. Oder: Die Suche nach dem Glück, oder was wir dafür halten.

Donnerstag, 10. März

„**Warum Pilatus lachte**“ – Ein Abend über die Wahrheit und die Dummheit.

Oder: Von der gefährlichen Liebe zu schwankenden Fundamenten.

Dienstag, 15. März

„**Great again**“ – Von der Sehnsucht nach dem ewig festen Fundament und warum man nicht danach suchen sollte.

Oder: Wenn der kritische Verstand ins Leiden gerät.

Dienstag, 22. März

„**Verstehen kann nur, wer richtig fragt**“ Oder:

Die Bibel lesen ohne den Verstand an der Kirchentüre abzugeben.

Dienstag, 29. März

„**Du weißt nur zweimal!**“ Einführung in eine vergessene Sprache.

Oder: Warum es dumm ist Schöpfung und Evolution gegeneinander auszuspielen.

Dienstag, 5. April

„**Habt ihr nicht mehr zu bieten?!**“ – Vom Abenteuer, im 21. Jahrhundert Christ*in zu sein.

GEMEINDESEMINAR:

„**GEWISSENHAFT GLAUBEN - VERTRAUENSVOLL DENKEN**“

CHRIST*IN SEIN IM 21. JAHRHUNDERT

OHNE DEN KRITISCHEN VERSTAND AN DER KIRCHENTÜRE ABZUGEBEN

Für die meisten unter uns ist der Glaube schlicht das Gegenteil von Wissen. Trotzdem geben viele vor, *an die Wissenschaft zu glauben*, was diese nach ihrem Selbstverständnis aber gar nicht für sich beansprucht. Wissenschaft ihrerseits allerdings verhält sich längst nicht mehr neutral oder gleichgültig gegenüber dem Glauben. So lernen unsere Kinder im Biologiekurs eines MINT-Gymnasiums von einem desillusionierten Alt-68er-Lehrer wie selbstverständlich, dass sie sich zu entscheiden hätten zwischen der evidenten genetischen Selbststeuerung der Natur und dem „Ammenmärchen“ der biblischen Lehre von Gottes Schöpferhandeln. Kein Wunder, dass unsere Gemeinden dabei ganze Generationen verlieren, die hier eine klare Wahl treffen.

Doch inzwischen ziehen längst, vor allem aus den USA, ganze Historiker- und Archäologenscharen aus, um etwa die Arche Noah zu finden, oder die Bundeslade. Mit wildem Raubgräbertum a la „Indiana Jones“ hat dies schon lange nichts mehr zu tun, eher mit der Sehnsucht, nach Aufklärung, New-Age- motivierter Wissenschaftskritik und dem postmodernen Bewusstsein des „anything goes“ für das eigene Leben und ein christlich motiviertes Bewusstsein wieder ein trag-

fähiges Fundament zu finden.

Allerdings muss man fragen: Ist das, was hier praktiziert wird, überhaupt noch „Wissenschaft“? Fällt man so nicht geradezu auf beiden Seiten vom Pferd herunter, wenn man sich in einem religiös-fundamentalistischen Wissenschaftsverständnis verirrt? Kann man den schwindenden christlichen Glauben in der westlichen Welt wirklich mit der Sehnsucht retten, seine Grundlagen historisch, archäologisch oder gar naturwissenschaftlich zu beweisen?

Dieses Seminar vertritt demgegenüber die These, dass Glauben und Denken ihrem Selbstverständnis nach gar keine Gegensätze sind, und dass im Gegenteil nur ein denkender Glaube die Chance hat, Christinnen und Christen mit einigermaßen gesundem Menschenverstand im Alltag der ersten Hälfte des 21. Jh. Stütze und Halt zu sein.

In sechs aufeinander aufbauenden, aber auch in sich verständlichen Einheiten wollen wir miteinander hierzu einen spannenden Weg gehen.

Die Seminarabende finden jeweils von 19.30 bis 21.30 Uhr im Gemeindehaus Kippekausen, Am Rittersteg 1, statt.

Sie sind herzlich eingeladen!

Pfarrer Robert Dwornicki

WELTGETETSTAG 4. MÄRZ 2022

ENGLAND, WALES UND NORDIRLAND

Es ist uns schon zweimal gelungen, trotz Corona-Pandemie den Weltgebetstag zu feiern. Im Moment gelten, wie bei allen Gottesdiensten, 3G und Maskenpflicht. Die Frauen aus England, Wales und Nordirland haben den Brief des Propheten Jeremia an die Exilierten in Babylon als Bibeltext ausgewählt, der schon vor über 2500 Jahren den Menschen in unsicheren Zeiten Mut und Sicherheit vermittelte.

So laden wir - hoffnungsvoll - auch in diesem Jahr zum Gottesdienst am Weltgebetstag ein.

Termine:

Bensberg: Gottesdienst in der **kath. Kirche St. Nikolaus** um **17 Uhr**

Herkenrath: Information zur **Vorbereitung** über Dorothee Sander, Tel. 82466

Einführung ins Land und **Gottesdienst** zum Weltgebetstag am

4. März, um 17 Uhr, im evangelischen Gemeindezentrum Herkenrath, Straßen 54, 51429 Bergisch Gladbach

Immekeppel: Impulsspaziergang zum WGT 2022, am **12. Februar, um 11 Uhr**, Treffpunkt an der Kirche in Marialinden

Gottesdienst zum Weltgebetstag am **4. März, um 17 Uhr, Pfarrkirche St. Lucia**, Kielsberg 1, 51491 Overath

Refrath / Kippekausen: **Gottesdienst** zum Weltgebetstag am **4. März, um 15 Uhr**, in der **katholischen Kirche St. Johann Baptist**, Kirchplatz 1, 51427 Bergisch Gladbach

Nach heutiger Lage wird das gemeinsame Kaffeetrinken nicht stattfinden können. Bitte beachten Sie die dann gültigen Corona-Regelungen. Eine Anmeldung ist **nicht** erforderlich.

Dorothee Sander

NIEMANDEN AUSGRENZEN!

Liebe Gemeinde, wir haben uns als Presbyterium klar für das Impfen positioniert und eine eigene Impfaktion durchgeführt (s. Artikel auf S. 15). Wir halten das für die beste Möglichkeit, um sich selbst und die Nächsten zu schützen und gleichzeitig wieder Gemeinschaft zu ermöglichen, die für uns so wichtig ist.

Wir sehen aber auch, dass einige unserer Gemeindeglieder sich damit schwer tun und aus verschiedensten Gründen eine Imp-

fung ablehnen. Diese Menschen sind und bleiben – soweit es an uns liegt – Teil unserer Gemeinschaft und wir respektieren ihre Haltung, auch wenn wir sie nicht teilen. Deshalb bieten wir unsere Gottesdienste in Refrath, Kippekausen und Herkenrath unter „3G“-Bedingungen an, d.h. auch nicht Geimpfte können teilnehmen, wenn sie negativ getestet wurden.

*Pfarrerin Birgit Dwornicki
Vorsitzende d. Presbyteriums*



**„Ich will euch Zukunft und Hoffnung geben.“
Jeremia 29,1-14**

**Ich bitte
alle unsere
Gemeindeglieder,
sich für Respekt
und ein gutes
Miteinander in
unserer Gemeinde
und Gesellschaft
einzusetzen!**

TAUFFEST GEMEINSAM AM RHEIN



*TAUFE GANZ ANDERS ALS GEWOHNT:
IM RAHMEN EINES GROSSEN BUNTEN
FESTES IM RHEINPARK
IN UNMITTELBARER NÄHE ZUM RHEIN
AM 13. AUGUST 2022*

„Vielfalt feiern“ heißt das Motto des Tauffestes, das von vielen Gemeinden im ganzen Gebiet des Evangelischen Kirchenverbands Köln und Region am **Samstag, 13. August 2022** veranstaltet wird. Ein besonderer Ort am Rhein, eine große Wiese mit Picknickdecken, mehrere Tausend Menschen, die zusammen feiern. Musik von regionalen Künstler:innen, kreative Mitmach-Aktionen zum Thema „Wasser und Klima“ und Ralph Caspers (Sendung mit der Maus), der als Moderator durch den Nachmittag führt. Dazu Eis, Kaffee und von den Gemeinden gefüllte Picknickkörbe – in bio, regional und lecker. Und darin ein ganz besonderer Gottesdienst, in dessen Zentrum Kinder, Jugendliche und Erwachsene getauft werden. Musikalisch begleitet wird der Gottesdienst unter anderem von einem großen Projektchor aus den beteiligten Gemeinden.

Eingeladen sind alle, die ihre Kinder oder sich selbst in diesem besonderen und ungewöhnlichen Rahmen taufen lassen möchten. Wir freuen uns darauf, in der bunten Vielfalt der Veedel in Köln und der Region sichtbar zu werden und zusammen zu kommen. Vielfalt ist ein Wesensmerkmal unserer evangelischen Kirche. Diversität und Inklusion, verschiedene Lebens-, Familien- und Beziehungsformen und unterschiedliche Zugänge zu Kirche und Spiritualität machen uns aus und bereichern uns.

Haben Sie Lust, dabei zu sein? Melden Sie sich für weitere Infos oder zur Anmeldung gerne unter tauffest@kirchekoeln.de oder bei den Pfarrer:innen in Ihrer Kirchengemeinde.

Alle Interessierten werden später herzlich zu Vorbereitungstreffen eingeladen, wo alle Fragen besprochen werden und wir gemeinsam die Taufe am Rhein vorbereiten können.

Wir freuen uns auf ein fröhliches, buntes Fest im Sommer 2022.

Miriam Haseleu für die AG Taufe

KONFI-TALK

Seit wenigen Wochen hat das Projekt „Jugend Filmstudio Bensberg“ einen neuen Namen: „Konfi Talk“. Den Namen haben sich die Jugendlichen selbst gewählt und auch die Inhalte sollen von den Jugendlichen gestaltet werden.

Vor Weihnachten haben wir die Technik aufgebaut und uns mit den Streaming Programmen und seinen Möglichkeiten vertraut gemacht. Probeweise haben wir schon diverse Videos gedreht, verschiedene Kamera und Soundeinstellungen getestet. Doch noch befindet sich der YouTube Kanal im Aufbau.

Geplant ist, dass „Konfi-Talk“ ein YouTube-Kanal wird, der Themen rund um die Konfirmandenzeit aufgreift. Es soll Konfi-

Kerzen Unboxing Videos geben, eine Kirchenführung der Konfis, Videos zu den beliebtesten Konfirmationssprüchen und vieles mehr. Auch Livestream Jugendgottesdienste, die vom Konfi Talk Team gestaltet würden, wären denkbar.

Der Studioraum wird in den kommenden Wochen noch umgebaut und mit Sitzecken und einem Technischtisch versehen.

Die Jugendlichen treffen sich jeweils freitags von 17-20 Uhr im Gemeindezentrum Bensberg. Über Verstärkung und Unterstützung freut sich das Team.

Konfi Talk steht am Anfang und ich bin gespannt welche Ideen die Jugendlichen noch haben und in das Projekt einbringen.

Pfarrer Samuel Dörr



Kollektenbon

Ev. Gemeindezentrum Herkenrath 2022

2 €



EVANGELISCHE
KIRCHENGEMEINDE BENSBERG
(Herkenrath) - Gemeinsam im Glauben

Kollektenbon

Ev. Gemeindezentrum Herkenrath 2022

5 €



EVANGELISCHE
KIRCHENGEMEINDE BENSBERG
(Herkenrath) - Gemeinsam im Glauben

Kollektenbon

Ev. Gemeindezentrum Herkenrath 2022

10 €



EVANGELISCHE
KIRCHENGEMEINDE BENSBERG
(Herkenrath) - Gemeinsam im Glauben

KOLLEKTENBONS

Die Spende z.B. für den Tier-
schutzverein können Sie steuer-
lich absetzen, den „Opfergro-
schen“ in der Kirche aber nicht?!
Ab 1. Februar 2022 schon! Wie
bereits zahlreiche andere Ge-
meinden, wollen auch wir diesen
besonderen Service anbieten.
Und zwar zunächst im Bezirk
Herkenrath als Pilotprojekt. Bei
positiver Resonanz erfolgt die
Ausweitung auch auf die anderen
Bezirke.

Dazu werden sogenannte Kollektenbons mit dem Wert von 2, 5 und 10 Euro speziell für unsere Gemeinde erstellt. Sie können diese Bons erwerben und erhalten dafür eine Spendenquittung. Im Gottesdienst können Sie dann bei der Kollekte und am Ausgang diese Kollekten-Bons – statt Bargeld wie bisher – einlegen.

Und so funktioniert es:

➤ Sie überweisen einen beliebigen Betrag (z.B. 50 Euro, 100 Euro oder auch mehr...) auf das Konto
IBAN: DE49 3506 0190 1010 6100
16 der Ev. Kirchengemeinde Bensberg, Verwendungszweck „Kirchliche Zwecke/Kollektenbon, Ihr Name und Ihre Anschrift“

➤ Also z.B. 100 Euro mit dem Verwendungszweck „Kirchliche Zwecke/Kollektenbon Hans Maier, Schulstr. 3, 51429 BGL“

➤ Das Gemeindebüro schickt Ihnen nach Zahlungseingang die Kollektenbons per Post zu

- 50 Euro-Set: 4 x 5 € und 15 x 2 € Bons
- 100 Euro-Set: 4 x 10 €, 8 x 5 €

und 10 x 2 € Bons

- Selbstverständlich können Sie die Anzahl der Bons auch selbst frei bestimmen. (Anruf im bzw. E-Mail ans Gemeindebüro/Frau Scharnke)

➤ Für die Spende erhalten Sie eine Zuwendungsbestätigung.

➤ Im Gottesdienst legen Sie in den Klingelbeutel oder in das Körbchen am Ausgang statt Bargeld Kollektenbons.

➤ Den Geldwert Ihres Bons leiten wir dann an den Kollektenzweck weiter.

➤ Die Kollektenbons gelangen so wieder ins Gemeindebüro und werden dort verrechnet.

➤ Werden nicht alle Bons im Geltungsjahr eingelöst, wird der verbleibende Betrag nach Ablauf des Jahres als Spende für die Diakonie der Gemeinde eingenommen.

➤ Die Kollektenbons sind nur im Bezirk Herkenrath der Evangelischen Kirchengemeinde Bensberg gültig!

➤ Natürlich sind auch weiterhin Münzen oder Geldscheine gerne in der Kollekte gesehen, denn jede Kollektengabe ist wichtig, um die vielfältigen Aufgaben zu unterstützen.

Noch Fragen zum Kollektenbon?

Wenden Sie sich gerne an:

Kristina Scharnke, Gemeindebüro

Bensberg/Herkenrath,

Tel. 02204/52284 oder

Rainer Flohr (Presbyter),

Tel. 0172/3768335.

Rainer Flohr

FINISSAGE IN DER ZELTKIRCHE

Die Ausstellung mit Werken des Frankfurter Künstlers Hermann J. Bach **endet** am **Sonntag, dem 20. Februar** mit einem Gottesdienst um **10.45 Uhr**. In diesem Rahmen soll wieder ein Exponat der Ausstellung genauer

betrachtet werden. Hinterher ist noch einmal Gelegenheit, bei einer Tasse Kaffee oder einem Glas Sekt mit Herrn Bach ins Gespräch zu kommen.

Pfarrer Robert Dwornicki

LITERATURGOTTESDIENST

Am **6. März** feiern wir unseren 3. Literaturgottesdienst in der Zeltkirche. Diesmal geht es um den Roman „Winterbienen“ von Norbert Scheuer (erschienen 2019 im Verlag C.H.Beck), das den Evangelischen Buchpreis 2020 bekommen hat. „Scheuer bringt das Kunststück fertig, mit sinnlicher Melancholie die Schöpfung zu preisen und zugleich eine atemberaubend span-

nende Geschichte zu erzählen.“ (Kölnische Rundschau, Thomas Linden). „Ein Buch voller leichter Sätze, in denen doch das gesamte Gewicht des Lebens enthalten ist: die Hoffnung, die Angst, die Lust“ (Stern, Oliver Creutz). Musikalisch mitgestaltet wird der Gottesdienst von Nils Moog an der Gitarre.

Pfarrerin Birgit Dwornicki

BABYSPAZIERGANG FÜR MÜTTER UND VÄTER MIT KINDERN IM 1. LEBENSJAHR

DEMNÄCHST soll es in der evangelischen Kirche am Vürfels eine Babyspielgruppe U1 geben. Hier haben Eltern mit ihren Babys die Möglichkeit, sich in ungezwungener Atmosphäre zu unterhalten und auszutauschen. Die Kinder erleben die Gemeinschaft mit anderen Kindern.

Jede Woche soll es dann einen kleinen Impuls für die Kinder, wie Sing- oder Fingerspiele oder Spielmaterialien geben.

Leitung: Astrid Wiedmann und Daniela Kunze

Kosten: kleiner Unkostenbeitrag von 3 € pro Woche, bitte in bar und passend mitbringen.

JETZT – unter den aktuellen Coronaumständen – starten wir mit gemeinsamen Spaziergängen. Hier haben Eltern von Babys die Möglichkeit sich an der frischen Luft mit anderen Müttern und Vätern zu unterhalten und auszutauschen. Es wird eine kleine Pause mit Kaffee/Tee geben.

Kosten: kleiner Unkostenbeitrag von 2 € pro Woche, bitte in bar und passend mitbringen.

Leitung: Astrid Wiedmann und Daniela Kunze

Infos + Anmeldung (ab 08.02.):
Pfarrerin Rauber, 02204/9199383
E-Mail: marion.rauber@ekir.de



Termine: mittwochs
9.30 bis 11.00 Uhr

Start: 16. Februar 2022

Ort: Waldeingang bei
Lidl, Lustheide 111,
51427 Bergisch Gladbach

Mitbringen: Tasse und
ggf. eine Sitzunterlage



NEUE KRIPPE FÜR DIE KIRCHE IN REFRATH

Pünktlich zu Heilig Abend ist sie weitere Figuren (Hirten, weise Könige ...) sparen wir noch. Wer mit-
 In gottesdienstraumtauglicher tun möchte ist unter
 Größe (50 cm hohe Figuren) aus „Ev. Kirchengemeinde Bensberg,
 Lindenholz geschnitzt, hilft Sie IBAN:
 uns, die Weihnachtsgeschichte an- DE49 3506 0190 1010 6100 16,
 schaulich werden zu lassen. BIC: GENODED1DKD,
 Die Heilige Familie, Ochse und KD-Bank eG Duisburg,
 Esel, die ihren Herrn kennen (Jes Stichwort: Krippe Vürfels“
 1,3), sowie einige Schafe sind in herzlich dazu eingeladen.
 dieser modernen, einladenden Wir danken allen Spendern!
 Krippe schon versammelt – auf *Pfarrerin Marion Rauber*

ÖKUMENEWALD REFRATH

SCHÖPFUNG BEWAHREN ... BÄUME PFLANZEN



Das Baumpflanzprojekt wird dieses Jahr starten. Im Herbst werden die ersten Bäume mit dem Verein Schutzgemeinschaft Deutscher Wald gepflanzt. Die ersten 12 Bäume sind bereits finanziert.
 Coronabedingt wird eine erste Präsenzveranstaltung erst für Ende April geplant. Aber schon vorher können Sie sich im beiliegenden Flyer informieren. Aktuelle Informationen werden eingestellt auf
www.kirche-bensberg.de/?s=%C3%B6kumene
www.johann-baptist-refrath.de/seelsorge-sakramente/oekumene
 Haben Sie Lust, mit zu pflanzen? Das Projekt zu unterstützen? Ideen für Begleitaktionen? Wir freuen uns auf Ihre Beteiligung.
Monika Wortmann, Ökumenekreis

Alten- und Familienhilfe im Dialog

Montag, 21. März, 16.00 bis 18.15 Uhr

„Todessehnsucht im Alter“ – Leben satt oder lebenssatt?
 Ref.: Pastor Dr. Rainer Fischer, Ev. Seelsorger am EVK Berg. Gladbach

Montag, 28. März, 16.00 bis 18.15 Uhr

Besuchshunde (exemplarisch für andere Tiere) in der Betreuung alter Menschen - psychologische, hygienische, rechtliche und Tierchutzaspekte
 Ref.: Beatrix Probst-Wardin, Dipl. Pflegewissenschaftlerin und Tierpsychologin, mit ihrem Hund
 Ort: Gemeindezentrum Kippekausen



ALTEN- UND
 FAMILIENHILFE
 REFRATH-FRANKENFORST E.V.

Die Alten- und Familienhilfen Bensberg, Tel. 56565 und Refrath, Tel. 69852 suchen kontinuierlich Helfer/innen für die Aufgaben der Vereine.

CAMPS IN MICHELSTADT

Endlich wieder raus, endlich wieder Urlaub, endlich wieder mit Teens das Leben genießen.

Komm auch du mit zum Teen Camp nach Michelstadt. Dort erwartet dich ein tolles Programm mit einer Mischung aus verbindlichem Programm für alle und viel freier Gestaltung. Sportliche und kreative Workshops, ein tolles Gelände, und ein super Team sind bereit und warten auf genau DICH!

Teen Camp: 23.-30.07.2022 **17+ Camp:** 30.07.-06.08.2022

Kosten: 159 Euro (Frühbucherpreis bis zum 31. März: 144 Euro)

Infos und Anmeldung: Steffie Schneider und Britta Gramstat,
Tel. 481697, E-Mail: britta.gramstat@ekir.de



JUNIORSCHULUNG IM FRÜHJAHR 2022

SAMSTAG, 12. FEBRUAR, 10-17 UHR

SONNTAG, 13. FEBRUAR, 10-16 UHR

Spiele – Motivation – Talente

Ein Tag für angehende Teamerinnen und Teamer

- Du möchtest Teamer*in werden?
- Du bist 13 bis 15 Jahre alt?
- Du möchtest auf Wochenendfreizeiten mitfahren und Gruppen begleiten?
- Du möchtest Gruppen, Kindergottesdienste oder die Konfirmandenarbeit mit planen und begleiten? Dann ist die Juniorschulung für dich genau das Richtige:
 - Was ist wichtig um ein guter Teamer, eine gute Teamerin zu werden?
 - Welche Talente habe ich und wo kann ich sie in meiner Gemeinde einsetzen?
 - Wie plane ich Aktionen und Projekte?
 - Wie leite ich ein Spiel motivierend an?
 - Was ist gute Teamarbeit?

Das und noch viel mehr könnt Ihr auf der Juniorschulung lernen und erfahren!

Referentinnen: Kalliopi Terzi und Britta Gramstat

Kosten: Keine, wir sorgen für Getränke, Mittagessen und Snacks

Anmeldung direkt an:

Ev. Referat für Jugend, Frauen und Männer

Kalliopi Terzi

Kirchenkreis Köln-Rechtsrheinisch

Wuppertaler Str. 21 a, 51067 Köln

oder über Britta Gramstat, E-Mail: britta.gramstat@ekir.de



KINDERGOTTESDIENSTE IN UNSERER GEMEINDE

IM EV. GEMEINDEZENTRUM BENSBERG PER ZOOM:

Termine: 12. Februar und 12. März, 10-11 Uhr

IM EV. GEMEINDEZENTRUM HERKENRATH:

Wir bieten z.Z. monatlich einen Kindergottesdienst an, der parallel zum Erwachsenengottesdienst sonntags von 10.15–11.15 Uhr geht. Termine: 20. Februar und 27. März

IM EV. GEMEINDEZENTRUM KIPPEKAUSEN:

jeden Sonntag von 10.45-11.45 Uhr (außer in den Schulferien)

Infos: Pfarrerin Birgit Dwornicki, Tel. 63398 bzw.

E-Mail: birgit.dwornicki@ekir.de

KRABEL- UND KLEINKINDERGOTTESDIENST IN HERKENRATH

Am **Sonntag, 12. März um 17 Uhr** für Kleinkinder (0-5 Jahre) und ihre Familien.

MINIGOTTESDIENST AM VÜRFELS

Wann: Sonntag, 30. Januar und 27. März um 11.15 Uhr

Zu diesem Gottesdienst laden wir besonders Kleinkinder mit ihren älteren Geschwistern, Eltern und Großeltern herzlich ein.

KINDERGRUPPEN IN HERKENRATH

Mädchengruppe

dienstags von 16.30–18.00 Uhr für Mädchen in der Grundschule

Girls Time

donnerstags 14-tägig von 17.00 bis 19.00 Uhr für Mädchen ab der 5. Klasse

Termine: 10. und 17. Februar, 10. und 24. März, 7. April

Jungengruppe

mittwochs 14-tägig von 16.30-17.30 Uhr

Termine: 9. und 23. Februar, 9. und 23. März, 6. April

Bitte melden Sie Kinder, die das erste Mal zu der Gruppe kommen möchten bei Britta Gramstat an: Tel. 481697,

E-Mail: britta.gramstat@ekir.de

FAMILIENGOTTESDIENST „WUNDER-BAUM“

Am **27. März** feiern wir ab **10.45 Uhr** in der **Zeltkirche** unseren nächsten Familiengottesdienst. Diesmal geht's um ein Wunderwerk, das sich Gott hat einfallen lassen: den Baum. Wenn Corona es zulässt, werden die ZeltSingers den Gottesdienst musikalisch mitgestalten.

Im Anschluss gibt es ein gemeinsames Mittagessen, zu dem Bäume verschiedenste Zutaten liefern werden – lasst euch überraschen! Wer mitessen möchte, braucht voraussichtlich einen 2G+ Nachweis.

Pfarrerin Birgit Dwornicki

KINDERFERIENAKTION IN HERKENRATH

Auch für diese Osterferien wollen wir uns wieder ein tolles Programm für euch überlegen, bei dem Spiel, Spaß und Kreativität nicht zu kurz kommen, du vieles ausprobieren kannst und wir etwas über Gott und seine Welt entdecken können. Wir freuen uns auf dich!

Wann: 11. – 14. April 2022 von (voraussichtlich) 11.00 bis 16.30 Uhr

Wer: Jungen und Mädchen in der Grundschule

Kosten: (voraussichtlich) ca. 35 Euro

Nähere Infos und Anmeldung:

Britta Gramstat, E-Mail: britta.gramstat@ekir.de, Tel. 481697

OSTERFREIZEIT IN GEMÜND

In der ersten Osterferienwoche (Montag bis Freitag) werden wir in einem Freizeitheim nahe Gemünd zu Gast sein. Inmitten von Natur liegt das Haus auf einem Berg. Jeden Tag gehen wir raus und erleben zusammen Abenteuer. Abends sitzen wir am Lagerfeuer oder machen eine Nachtwanderung. Manchmal müssen wir auch zusammen ein Rätsel lösen, oder etwas Bestimmtes suchen. Sei dabei und melde dich an!

Ort: Landhaus Hohenfried

Termin: 11.-15.04.2022

Alter: 8-13 Jahre

Kosten: 180 Euro (inkl. Bustransfer, Vollverpflegung, erlebnispädagogisches Programm). Der Teilnehmerbeitrag kann reduziert werden – bitte sprechen Sie mich an.

Leitung: Gemeindepädagogin Larissa Schmitz und Team

Anmeldeschluss: 28. Februar 2022

Infos und Anmeldung: Larissa Schmitz,

E-Mail: Larissa.Schmitz@ekir.de





Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin

Wasser ist Leben

Mose zieht mit den Israeliten durch die trockene Wüste. Sie zweifeln an Gott. Mose

macht sich Sorgen. Sie dürfen nicht verdursten! Er betet zu Gott: „Herr, was kann ich tun?“ Gott sagt: „Schlage mit deinem Stab an diesen Felsen.“ Mose befolgt Gottes Rat: Plötzlich sprudelt frisches Wasser aus dem Stein! Mose und die Israeliten sind überglücklich. Sie freuen sich über das Wasser und die Liebe Gottes.

2. Buch Mose 15,22-27 und 17,1-7

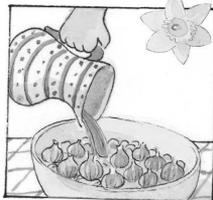


Was ist flüssiger als Wasser?
Die Hausaufgaben, die sind überflüssiger

Freude auf dem Fensterbrett

Setze einige Narzissenzwiebeln mit der Spitze nach oben in eine mit Steinen gefüllte Schale. Fülle die Schale bis zur Unterseite der Zwiebeln mit Wasser. Stell die Schale für zwei Wochen an einen kühlen und dunklen

Ort. Wenn sich zarte weiße Wurzeln bilden, stell die Schale auf ein sonniges Fensterbrett. Bald erlebst du dein blühendes Wunder!



M	I	T	B	O	C	E	T	E	R
S	C	H	O	K	O	L	A	D	E
K	I	L	N	U	L	I	N	Z	I
H	E	A	B	C	A	M	A	U	S
S	O	D	O	H	R	O	G	C	O
C	L	F	N	E	L	S	I	K	E
H	F	E	R	N	S	E	H	E	N
I	P	U	D	D	I	N	G	R	I

Rätsel: Finde die zehn Dinge, auf die du in der Fastenzeit verzichten kannst.

Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.hallo-benjamin.de

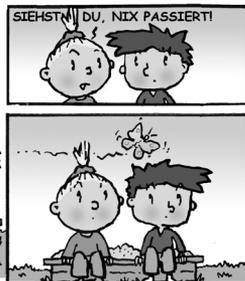
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 36,60 Euro inkl. Versand):

Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

Auflösung: waagrecht: Schokolade, Fernsehern, Pudding; senkrecht: Bonbon, Kuchen, Limo, Reis



MINA & Freunde



Neues vom Familienzentrum E.N.G.E.L

EIN AUSSERGEWÖHNLICHER 4. ADVENT IN DER EV. KIRCHE BENSBERG

Am 4. Advent 2021 kamen 110 Menschen nacheinander und mit Termin in unsere Kirche. Jedoch nicht wie sonst zum Gottesdienst, sondern um sich impfen zu lassen.

Die Idee dazu entstand bei der Booster-Impfung des Kita-Teams durch Dr. Jan Schirmer.

Warum nicht einen Impftag in der Kirche anbieten? An einem Ort, der vertraut ist und eine wohlige Atmosphäre ausstrahlt. Nicht anstehen müssen, in einer zwei Stunden langen Warteschlange.

Um 8 Uhr öffneten wir die Tür und waren überwältigt davon, wieviel Dankbarkeit uns in den folgenden vier Stunden entgegengebracht wurde.

Da war der ältere Herr, der uns als Dankeschön Schokolade mitbrachte, der junge Mann von 16 Jahren, der schwer an Diabetes erkrankt ist, sich schnellst möglich impfen lassen wollte und so sehr erleichtert war, dass er das bei uns tun konnte, die ältere Dame, die erst vor Kurzen von schwerer Krankheit genesen war und in der Stuhldreihe zusammen mit ihren Kindern geimpft wurde. Da kamen Konfis und ehemalige Kindergartenkinder. Da waren Menschen mit Angst, die uns sagten, dass es ihnen ein besseres Gefühl gäbe „unter dem Schutz der Kirche“ geimpft zu werden.

Dieser besondere 4. Adventsmorgen hat bei meinen lieben Helfer*innen Andrea Rauschenberg, Peter Bußkamp, Kristina Scharnke, Steffi Wilters, Beate Förstel, Dr. Schirmer und mir ein ganz besonders Gefühl hinterlassen. Eines das sich schlecht mit Worten beschreiben lässt. Es war das gute Gefühl etwas aktiv gegen die Pandemie zu tun und für die Menschen da zu sein, die sich das wünschten! Gemeindeglieder oder Fremde, an diesem Tag war unsere Kirche auf ganz andere Art und Weise für die Menschen da.

Silke Geißler





Ev. Kirche Bensberg:
Friedhofsweg 9

KINDERGOTTESDIENSTE

13. Februar und 13. März,
jeweils 10-11 Uhr



Ev. Kirche Herkenrath:
Strassen 54

Am 13.02.
und 13.03.
werden die
Gottes-
dienste



im You-Tube-Kanal live
gestreamt oder im Laufe
des Tages eingestellt.

BENSBERG – JEWEILS UM 10 UHR

06.02.22	Pfarrer Samuel Dörr Diakon Rainer Beerhenke und Konfirmanden
13.02.22	Pfarrer Samuel Dörr
20.02.22	Pfarrer Samuel Dörr
27.02.22	Pfarrer Matthias Heine
06.03.22	Prädikant Harald Knorn
13.03.22	Pfarrer Samuel Dörr
20.03.22	Pfarrer Samuel Dörr
27.03.22	Pfarrer Matthias Heine
03.04.22	Pfarrer Samuel Dörr

HERKENRATH – JEWEILS UM 10.15 UHR FÜR ALLE GOTTESDIENSTE GILT DIE 3G-REGEL!

06.02.22	Ehepaar Flohr
13.02.22	Prädikantenanwärterin Claudia Heidkamp
20.02.22	Prädikant Manfred Tkotsch
27.02.22	Prädikantin Barbara Ruhland
06.03.22	Pfarrer Jörg Schmidt
13.03.22	Pfarrer Jörg Schmidt
20.03.22	Pfarrer Jörg Schmidt und Konfirmanden
27.03.22	Prädikantenanwärterin Claudia Heidkamp
03.04.22	Ehepaar Flohr

Kindergottesdienst:

Sonntag, 20. Februar und 27. März, 10.15-11.15 Uhr

Krabbel- und Kleinkindergottesdienst 0-5 Jahre):

Sonntag, 12. März, 17 Uhr

Gottesdienst im Seniorenwohnheim immer am letzten Donnerstag
im Monat um 16 Uhr (im Wechsel katholisch und evangelisch)

31. März 2022

Kippekausen – jeweils um 10.45 Uhr FÜR ALLE GOTTESDIENSTE GILT DIE 3G-REGEL!

06.02.22	Pfarrerin Birgit Dwornicki
13.02.22	Pfarrer Robert Dwornicki, Kirchenkaffee
20.02.22	Pfarrer Robert Dwornicki, Abendmahl, Finissage
27.02.22	Prädikantin Karin-D. Witthöft
06.03.22	Pfarrerin Birgit Dwornicki und Team Literaturgottesdienst
13.03.22	Prädikantin Karin-D. Witthöft, im Anschluss Gemeindeversammlung und Gemeindemittagessen
20.03.22	Pfarrer Robert Dwornicki, Abendmahl
27.03.22	Pfarrerin Birgit Dwornicki und Team Familiengottesdienst, Gemeindemittagessen
03.04.22	Prädikantin Karin-D. Witthöft



Zeltkirche Kippekausen:
Am Rittersteg 1
Kindergottesdienst
jeden Sonntag (außer in
den Schulferien)
Beginn 10.45 Uhr
in der Zeltkirche

Refrath – jeweils um 9.45 Uhr FÜR ALLE GOTTESDIENSTE GILT DIE 3G-REGEL!

06.02.22	Prädikantin Karin-D. Witthöft, Abendmahl
13.02.22	Pfarrerin Marion Rauber
20.02.22	Prädikantin Hiltrud Stärk-Lemaire
27.02.22	Pfarrerin Marion Rauber mit Posaunenchor
06.03.22	Pfarrer Oliver Wirthmann, Abendmahl
13.03.22	OpenAir-Gottesdienst Pfarrerin Marion Rauber, Pfarrer Robert Dwornicki mit Konfirmandentaufe
20.03.22	Pfarrerin Marion Rauber
27.03.22	Pfarrer i. R. Wolfgang Pöttgen
03.04.22	Pfarrer Oliver Wirthmann, Abendmahl



Ev. Kirche am Vüfels:
Vüfels 26

Minigottesdienst
30. Januar und 27. März,
11.15 Uhr



SIE SIND WIEDER DA: EIN ABEND MIT DEN „TEMPELSINGERS“ AUS AACHEN

Auch in diesem Jahr, kurz vor Karneval, sind sie wieder bei uns und geben am **13. Februar** um **18 Uhr** ein Konzert in der **Zeltkirche Kippekausen!**

Die TEMPELSINGERS haben sich vor 35 Jahren zusammengefunden, damals als studentischer Chor der katholischen Hochschulgemeinde in Aachen. Doch schon bald waren sie in ganz Deutschland bekannt durch ihre Auftritte bei Kirchentagen und landesweiten Konzertreisen. Ihr Repertoire entwickelte sich von klassischen Gospels und Spirituals über Kölner Mundart, Comedian Harmonists, Barbershop Musik bis hin zum Vokal Jazz. Auch Preise bei nationalen Chorwettbewerben haben sie schon gewonnen.

Geleitet und musikalisch begleitet werden die TEMPELSINGERS vom Chorleiter und Pianisten Christoph Eisenburger, der ebenso bei namhaften Musicalproduktionen („Elisabeth“, „Starlight Express“, und Elton Johns Fassung von „Aida“) engagiert ist.

Am 13. Februar um 18 Uhr gestalten die TEMPELSINGERS einen Abend mit Gospels und Spirituals, aber auch – der Karneval ist nahe – die Kölschen Töne sollen nicht zu kurz kommen. Wie in den letzten Jahren wird der Abend organisiert von und zugunsten der „Stiftung Ev. Zeltkirche Kippekausen“. In der Pause werden Getränke gereicht.

Pfarrer Robert Dwornicki

ORGELKONZERT MIT ANDREAS MEISNER

Das wegen eines Orgelhängers abgebrochene Konzert vom 21.11.2021 wird am **Sonntag, dem 20. März 2022** wiederholt.

Wir danken Herrn Meisner für seine Bereitschaft dazu!

Auf dem Programm stehen erneut Werke von Antonio Vivaldi, Johann Sebastian Bach, Wolfgang Amadeus Mozart, Felix Mendelssohn-Bartholdy, Franz Liszt, Jacques Nicolas Lemmens und Eugène Gigout. Es wird voraussichtlich ein 2G-Nachweis benötigt.

Pfarrerin Birgit Dwornicki

FRÜHLINGSKONZERT IN DER ZELTKIRCHE

Unter dem Motto „**Salut Printemps**“ kommen am **Sonntag, den 3. April 2022** um **18 Uhr** in der Zeltkirche geistliche und weltliche Klänge der Romantik und Postmoderne in einem Frühlingskonzert zu Gehör. Auf dem Programm stehen Werke für Frauenchor und Sopran u.a. von Brahms, Debussy, Fauré u. Rutter.

Ausführende sind der Frauenchor „Voce di donne“ unter Leitung von Marcel Brühl und die Sopranistin Andrea Stein.

GEMEINDEVERSAMMLUNG

Das Presbyterium lädt am 13. März alle Gemeindeglieder zu einer Versammlung ein. Ab 11.45 Uhr können Sie sich in der Zeltkirche über aktuelle Themen informieren, z.B. über unseren neuen Internetauftritt, über digitale Gottesdienste in unserer Gemeinde sowie über das geplante Tauffest am Rhein. Auch Ihre Fragen und Anregungen sind willkommen!

Wer nach dem Gottesdienstbesuch in einem anderen Pfarrbezirk die Zeit bis zum Beginn der Gemeindeversammlung überbrücken möch-

te, kann dies im Gemeindehaus Kippekausen bei einer Tasse Kaffee tun; und im Anschluss an die Versammlung gibt es im Gemeindehaus eine leckere Suppe. Sie sind herzlich eingeladen!

Für den Gottesdienst und die Versammlung gilt „3G“; die Teilnahme an den Angeboten im Gemeindehaus ist nur mit 2G-Nachweis möglich. Außerdem empfehlen wir warme Kleidung, da viel gelüftet wird.

*Pfarrerin Birgit Dwornicki
Vorsitzende Presbyterium*



FRÜHLINGSEMPFANG DER EVANGELISCHEN KIRCHE

Wir laden Sie herzlich zum Frühlingsempfang der Evangelischen Kirche in Bergisch Gladbach im **Kirchgarten der Gnadenkirche**, Hauptstraße 256, 51465 Bergisch Gladbach (bei Regen im „Bergischen Löwen“, Konrad-Adenauer-Platz, 51465 Bergisch Gladbach) am **Sonntag, dem 27. März 2022** um **17 Uhr** zu einem **Festgottesdienst** ein.

Predigt: Dr. Thorsten Latzel, Präses der Evangelischen Kirche im Rheinland

Grußwort: Frank Stein, Bürgermeister der Stadt Bergisch Gladbach

ab 17.45 Uhr: Umtrunk

Es gelten die am 27. März gültigen Corona-Regeln!

In der Freude auf Ihr Kommen grüßen wir Sie herzlichst!



*Pfarrer Thomas Werner, Pfarrer Carsten Bierei,
Pfarrerin Birgit & Pfarrer Robert Dwornicki,
Pfarrerin Irmgard MacDonald, Pfarrer Jörg Schmidt,
Pfarrer Samuel Dörr, Pfarrerin Eva & Pfarrer Jürgen Manderla,
Pastor Dr. Rainer Fischer, Pfarrerin Marion Rauber,
Pfarrer Joachim Dehmel, Dr. Harald Januschewski,
Kerstin Bacher, Marcel Thelen, Andreas Reball Vitt*

Krippenausstellung in Bensberg



Von der Kippe zur Krippe



Bis Ende Januar war in der Kirchengemeinde Bensberg eine Krippenausstellung zu bewundern. Verschiedene Krippen von Konfirmandinnen und Konfirmanden, von Gemeindegruppen und der Evangelischen Grundschule sind hier ausgestellt.

Besonders bewundernswert sind die Krippenfiguren der Klasse 3a. Die Schülerinnen und Schüler haben eine Krippe für die Kirche selbst gestaltet. Mit großem Engagement, viel Kreativität und Liebe zum Detail sind viele Figuren – Engel, drei Heilige Könige, Hirten, Josef und Maria mit dem Jesuskind und auch Tiere – entstanden, die wir an Heiligabend und in der gesamten Weihnachtszeit in der Kirche aufgestellt haben.

Pfarrer Samuel Dörr



KINDERGOTTESDIENSTE

Termine: 13.02. und 13.03.

Wann: 10-11 Uhr

Eingeladen sind alle Kinder von 1-12 Jahren!



Fröhliche Weihnachten

WIR NEHMEN DIE AKTUELLE CORONASITUATION SEHR ERNST UND VERZICHTEN DAHER AUF GRUPPEN UND ANGEBOTE, DIE SICH MIT ZU VIELEN PERSO-
NEN IM GEMEINDEZENTRUM TREFFEN. DIE ENTSPRECHENDEN GRUPPEN KO-
ORDINIEREN SICH SELBSTSTÄNDIG UND INFORMIEREN DARÜBER, WANN SIE
WIEDER IN GEREGLTER FORM STATTFINDEN. KLEINERE GRUPPEN TREFFEN
SICH WIE GEWOHNT UND FINDEN IN ABSPRACHE MIT DER GRUPPENLEITUNG
STATT. UNSERE GOTTESDIENSTE FINDEN AKTUELL SONNTAGS UM 10 UHR IN
PRÄSENZ STATT. DIE AKTUELLEN INFORMATIONEN ERHALTEN SIE STETS ÜBER
UNSERE HOMEPAGE. BLEIBEN SIE GESUND.

ALTENKLUB BENSBERG

Infos: Gretel Diekmann, Tel. 53642

Anke Steg, Tel. 54360 und Lore Bertrand, Tel. 83387

**Aufgrund der aktuellen Corona-Situation entfällt der Altenklub.
Bei Fragen wenden Sie sich bitte an das Leitungsteam!**

Einladung zum heilsamen Singen

Wer kennt ihn nicht - den Volksmund über die Freude beim Gesang:
„Gesang wischt den Staub vom Herzen“, „Singen ist ein Abglanz der
Seele“, „Wer singt, verscheucht sein Schicksal“ ... und vieles mehr.
Nun, wissenschaftliche Studien bestätigen es: Singen fördert die
seelische und körperliche Gesundheit, die Resilienz, die soziale Ver-
bundenheit und Vernetzung und gemeinsame Flow-Erfahrungen.
Wir singen einfache Lieder über den Lebensfluss, unsere Verwur-
zelung, Frieden und Versöhnung, Heilung, Vertrauen, Annehmen.
Besonders wichtig ist unser Motto, das es beim Singen um Lebens-
freude, Verbundenheit und Begegnungen geht. Es gibt keine Feh-
ler, entscheidend ist es aus dem Herzen mit innerer Beteiligung zu
singen. Ich freue mich auf eine schöne Zeit. *Ihr Jörg Golletz*

**Freitag, 25. Februar und Freitag, 25. März,
jeweils von 18.00-19.30 Uhr in der Evangelischen Kirche Bensberg**
Um Anmeldung wird gebeten! Die Treffen finden unter den aktuell
gültigen Corona-Regeln statt!

Info: Jörg Golletz, Tel. 0178 / 5454843

Meditation: Atem, Klang und Stille

9. Februar und 9. März 2022 jeweils 19.30–21.00 Uhr

Ort: Meditationsraum, Gemeindezentrum Bensberg

Bitte meldet Euch unter E-Mail: klangmassage-kb@gmx.de bei mir
an. Karin Blunck, Tel. 62563

Presbyter*innen

Bensberg

Silke Hörstgen

Silke.Hoerstgen@ekir.de

Esther Schulteis-Vogel

Tel. 917934

Angela Yanar

Tel. 206856

AMNESTY

INTERNATIONAL

trifft sich am

1. und 15. Februar

sowie am

1. und 15. März

jeweils um 20 Uhr im
Gemeindezentrum
Bensberg.

Ansprechpartnerin:

Ursula Kleinert-Gentz,

Tel. 55975

E-Mail: kleinert-gentz@web.de

Monatsgruss | 21



Oase der Stille

Montag, 7. Februar und 7. März

jeweils um 19 Uhr

im Kirchsaal >>>3G-Regel mit Maske



Bibelgesprächskreis

Dienstag, 15. Februar und 15. März

jeweils um 18.30 Uhr

Die Teilnehmenden erzählen von ihren Lieblingsversen und -geschichten aus der Bibel und tauschen sich darüber aus.



Vesper am Freitag – Ausblick auf 2022

Freitag, 11. März um 18 Uhr

Weltgebetstag aus England, Wales und Nordirland

Freitag, 4. März um 17 Uhr

im Evangelischen Gemeindezentrum Herkenrath (s. S. 5)



Gemeindeforum

Nächster Termin: **Dienstag, 1. Februar um 18.30 Uhr**

Wir freuen uns auf Ihr Mitwirken, Ihre Anregungen und Kritik und Ihr Interesse an den Aktivitäten und Planungen in Ihrer Gemeinde.

Darüber tauschen wir uns in dieser Runde gerne mit Ihnen aus und laden Sie herzlich ein, Ihr Gemeindeleben mit zu gestalten.

Hieraus ergeben sich keine regelmäßigen Verpflichtungen!

Nähere Informationen zu den Terminen finden Sie immer auch im Internet unter www.kirche-bensberg.de. Wenn nichts anderes genannt ist, finden die Veranstaltungen im Gemeindezentrum Herkenrath statt.

Gruppen und Kreise

Besuchsdienstkreis

Pfr. Jörg Schmidt, Tel. 83101

Bibelgesprächskreis

einmal monatlich nach Absprache
dienstags um 18.30 Uhr
Pfarrer Jörg Schmidt, Tel. 83101
Pfarrer i.R. Bernd Rosewich
Tel. (0171)1930232

Gesprächskreis

jeden ersten Mittwoch, 20 Uhr
Fam. Dinger, Tel. 810760

Posaunenchor Herkenrath

freitags 18 Uhr
Frau Ulla Pillmann
Tel. (02202) 38105

Chor „Himmel und Erde“

14täglich sonntags 18-20 Uhr
Dr. Martina Gaß
Tel. (02207) 847378

Kinder - Jugend - Familie

Kindergottesdienst Herkenrath

Spielkreisgottesdienst (0-5 Jahre)

Girls Time (ab 5. Schuljahr)

14täglich donnerstags, 17-19 Uhr

Mädchengruppe (1.-4. Schuljahr)

dienstags 16.30-18.00 Uhr

Jungengruppe (1.-4. Schuljahr)

14täglich mittwochs,

16.30-18.00 Uhr

Britta Gramstat, Tel. 481697

Partnergemeinde

Kalungu-Partnerschaft

Treffen nach Einladung
Helena Gaida, Tel. 83736
Ev. Kirchengemeinde Bensberg
KD-Bank eG, Dortmund
IBAN DE49 3506 0190 1010 6100 16
Stichwort: Kalungu

Presbyter*innen

Herkenrath, Dürscheid und Immekeppel

Dr. Rainer Flohr
Tel. 9874074

Claudia Heidkamp
Tel. 911160

Madita Korte

Friedrich Scholte-Reh
Tel. 757429

Britta Gramstat
(Mitarbeiter-Presbyterin)
Tel. 481697

Ev. Jugendförderung

info@jugendfoerderung-herkenrath.de
www.jugendfoerderung-herkenrath.de
Evangelische Jugendförderung
Bensberger Bank
IBAN DE65 3706 2124 0305 2350 16

Katholische Gemeinden

St. Antonius Abbas, Herkenrath

Tel. (02202) 293070

St. Nikolaus, Dürscheid

Tel. (02207) 6209

Immekeppel / Untereschbach

Tel. (02204) 73502

Ökumene

Ökumenischer Seniorenclub

14täglich mittwochs

14.30-16.30 Uhr

Inge Neu, Tel. 981651

Ökumenekreis

nach Absprache

Ursula Wenzel, Tel. 81259

Meditativer ökum. Tanzkreis

jeden 3. Mittwoch des Monats

von 20-22 Uhr

Helena Gaida, Tel. 83736

Lebenswortgruppe

einmal monatlich

Ulrike Markowsky, Tel. 9599348

Gemeindemittagessen:

13.03. und 27.03.2022
(„2G+“!)

SENIORENCLUB KIPPEKAUSEN MITTWOCHS 15.00 BIS 16.30 UHR

Infos: Frau Monson, Tel. 6 81 39, u. Frau Schmietenknop, Tel. 65860
Aufgrund der derzeitigen Pandemieentwicklung konnte bei Redaktionsschluss noch kein vollständiges Programm erstellt werden.
Bei Fragen wenden Sie sich bitte an obenstehende Ansprechpartnerinnen.



VESPERABENDE IN DER ZELTKIRCHE



6. Februar, 18 Uhr: Das Jazzduo Holger Crump (Piano) und Fritz Herweg (Gitarre), das Ensemble „Melange“ und Xaver Hetzenegger gestalten eine Vesper zur Ausstellung in der Zeltkirche. Robert Dwornicki betrachtet ein Exponat von Hermann J. Bach.

6. März, 18 Uhr: Vesper mit Orgel- und Klaviermusik. Robert Dwornicki liest passende Texte.

10. April (Palmsonntag), 18 Uhr: Passionsvesper zur Karwoche mit dem Ensemble „Dell Arte Vocale“. Robert Dwornicki liest Texte zur Passion Jesu.

Mitarbeiterabend

Dienstag, 1. Februar, 19 Uhr im Gemeindehaus

SENIORENGESPRÄCHSKREIS

im St. Josefshaus: 11. Februar und 10. März / 15.15 Uhr

ALTENHEIM-GOTTESDIENSTE:

St. Josefshaus, Junkersgut 10–14

02.02.22 und 02.03.22 / 16 Uhr

Bergische Residenz, Dolmanstraße 7

09.02.22 und 09.03.22 / 16 Uhr

Seniorenheim Krone, Zum Steinrutsch 1

11.02.22 und 18.03.22 / 16 Uhr

AWO, Saaler Straße 96

22.02.22 und 22.03.22 / 16 Uhr

Haus Baden, Dolmanstraße 17 D

steht coronabedingt noch nicht fest

Lerbacher Wald, Bensberg

10.02.22 und 10.03.22/ 10.30 Uhr

Carpe Diem, Bensberg

15.02.22 und 15.03.22 / 16 Uhr

ÖFFNUNGSZEITEN

EVANGELISCHE

ÖFFENTLICHE

BÜCHEREI

Am Rittersteg 1

Mittwoch: 15.00-16.00

Donnerstag: 9.30-11.30

Freitag: 15.00-17.00

In den Ferien NUR

freitags geöffnet!

Die Ausleihe ist

kostenlos!

Info: Frau Berger,

Tel. 64960

E-Mail: buecherei-

kippekausen@ekir.de

FORUM AM MONTAG

Gemeindehaus Kippekausen | 9.45-11.30 Uhr
Nach einem evtl. gemeinsamen Frühstück – je nach Lage der Corona Bestimmungen – hören wir die Vorträge.

21.02. – Sicherheit und Mut im Alter analog bis digital – Was die Kriminalpolizei rät!

Referentin: Polizeihauptkommissarin Claudia Kammann, Polizei Bergisch Gladbach

21.03. – Als Ehrenamtler hinter Gittern der Justizvollzugsanstalt Köln (JVA) – Warum Tätern helfen statt den Opfern beizustehen? Diese und andere Fragen werden an konkreten Erlebnissen und Begegnungen behandelt. Referent: Rolf Kruczinna

„ADAM ´S ECKE“: (nur für Männer)
am letzten Dienstag im Monat um 20 Uhr in der
Bücherei des Gemeindezentrums Kippekausen
22.02.: Von Europas Küsten in die Welt – wie die
Keimzellen europäischen Denkens weitergegeben
wurden.

29.03., 19.30 Uhr!!!: Gemeinsamer Besuch des
Gemeindeseminars in Kippekausen.
Infos bei: Robert Dwornicki (63398) >>>3G!



Hauskreis „Kino und Kirche“

Erst wieder im April!
Infos: Robert Dwornicki, Tel. 63398 >>>3G!



Info: Gisela Schneider, Tel. 21337

Donnerstag, 3. Februar, entfällt

Donnerstag, 3. März, 19.30 Uhr: „Das verlorene Paradies“
von Abdul Razak Gurnah, ISBN: 978/3328602583

Familiengottesdienst

Sonntag, 27. März, 10.45 Uhr in der Zeltkirche

Schulgottesdienste in der Zeltkirche

GGs Kippekausen: Freitag, 18. Februar und 25. März,
jeweils um 8 Uhr

Presbyter*innen

Kippekausen

Christoph Gieseke
Tel. (0177) 5509507
Brigitte Seebach
Tel. 61802
Dr. David Sörgel
Tel. 6099456
Ewald Stephan
Tel. 960554

SENIORENCLUB NEUFRANKENFORST

03. und 17.02.
03., 17. und 31.03.
jeweils 15-17 Uhr
Diverse Themen
Infos: Herr Meyndt,
Tel. 66745

**BITTE BEACHTEN SIE BEI ALLEN VERANSTALTUNGEN
DIE GELTENDEN G-REGELN!**

GOTTESDIENSTE AN HEILIGABEND

„Wunderschön geschmückt“ war er an Heiligabend wieder - unser Kirchgarten. Mit Weihnachtsbaum und Pavillons, Fackeln und Lichtern und unserer neuen Krippe (s. Seite 10). Wir danken den Krippenspielkindern, die uns Gottes Liebe so anschaulich vor Augen geführt haben, dem Solotrompeter Herrn Niklas Austermann, der den Kirchgarten zusammen mit Frau Yumi Choi am E-Piano zum Klingen gebracht hat und allen Helfern!

Gottesdienst zur Taferinnerung

Die Taufe wird am 12. März in unserem Konfirmandenkurs zentrales Thema sein. Im Gottesdienst am 13. März um 9.45 Uhr wollen sich einige Konfirmanden taufen lassen. Für alle anderen ist dies eine gute Gelegenheit, sich an das eigene Getauftsein erinnern zu lassen. Ziehen Sie sich dem Wetter entsprechend an: **Wir feiern OpenAir.**

MINIGOTTESDIENST

Sonntag, 30. Januar und 27. März um 11.15 Uhr

SCHULGOTTESDIENSTE AM VÜRFELS

GGs REFRATH: 4. und 25. März

MITARBEITERKREIS

Am Mittwoch, **16. Februar um 19 Uhr** wollen wir uns wieder treffen, um zu planen und gemeinsam nach vorne zu sehen.

WELTGEBETSTAG

Am Freitag, **4. März** treffen wir uns um **15 Uhr in St. Johann Baptist.** Die Frauen aus England, Wales und Nordirland haben ihn für uns vorbereitet und den Brief des Propheten Jeremia an die Exilierten in Babylon als Bibeltext ausgewählt, der schon vor über 2500 Jahren den Menschen in unsicheren Zeiten Mut und Sicherheit vermittelte. Feiern Sie mit! (s. S. 5)

BESUCHSDIENSTKREIS

Der Besuchsdienstkreis für die Seniorengeburtstage trifft sich am **Dienstag, dem 22. März um 17 Uhr.**



WORKSHOP KREATIVES SCHREIBEN

Samstag, 19. Februar und 26. März, 10-13 Uhr

Wir schreiben neue Texte und beschäftigen uns auch mit den bisher entstandenen Texten, diese also bitte mitbringen.

Infos: Pfarrbüro Refrath, Tel. 69143

E-Mail: gemeindebuero-refrath@ekir.de

GEMEINDECHOR

Freitag, 17.00-18.30 Uhr

Leitung: Eckart Engel, Tel. (0179) 5225373, E-Mail: eradl@web.de

Neue Sänger willkommen!

POSAUNENCHOR

Mittwoch ab 19 Uhr

Leitung: Hartmut Wlodarczyk, Tel. 67733,

E-Mail: hartmut.wlodarczyk@ekir.de – Neue Bläser willkommen!

HANDARBEITSGRUPPE „NADELÖHR“

Zu unserer kreativen Gruppe treffen sich mehrere Damen unterschiedlichen Alters, die ein schönes Hobby pflegen. Hier werden in gemütlicher Runde bei Kaffee/Tee/Gebäck schöne und besondere Sachen gestrickt, gehäkelt und gestickt – für den Eigenbedarf oder für einen Basar in unserer Kirche. Anregungen und Tipps werden ausgetauscht und Hilfe wird gern angeboten.

Interessierte sind herzlich willkommen.

Termine: 14. Februar, 14. und 28. März, jeweils von 15-17 Uhr

Info: Alfrede Sommer, Tel. 64477

NACHMITTAG DER SENIOREN

Infos: Frau Altmeyer, Tel. 22880

Neue Interessenten oder unregelmäßige Teilnehmer bitten wir sich vorher unbedingt bei Ruth Altmeyer anzumelden.

Ihr Seniorenkreisteam Vürfels

07.02.22	15.00-16.30 Uhr	Kleidergeschichten
14.02.22	15.00-16.30 Uhr	Kleider-Bingo
21.02.22	15.00-16.30 Uhr	Spaß am Verkleiden
28.02.22	Rosenmontag	entfällt
07.03.22	15.00-16.30 Uhr	Kleidung in der Bibel – Rainer Beerhenke
14.03.22	15.00-16.30 Uhr	Sprichwörter und Redewendungen zu Kleidern
21.03.22	15.00-16.30 Uhr	Entwicklung der Kleidung
28.03.22	15.00-16.30 Uhr	Feiernachmittag

Presbyter*innen

Refrath

Petra Asman

Tel. (0221) 866222

Wolfgang Bragard

Tel. 56707

Dr. Robert Dekena

Tel. (02202) 189622

Klaus-Detlev Lohmann

Tel. 67059



Wir trauern um Alexander Uhrich

Wir trauern um Alexander Uhrich, der am 17. November 2021 verstorben ist.

Alexander Uhrich entstammte einer Familie von Wolgadeutschen, die unter Stalin nach Sibirien umgesiedelt wurde.

1987 kam er mit seiner Frau und den beiden Töchtern nach Köln. Vom 1.9.2000 bis zum 15.1.2010 war er als Nachfolger von Herrn Sommer Küster am Vüfels. Er war ein umsichtiger und zuverlässiger Hausmeister für die kirchlichen Gebäude, Vorbereiter und Begleiter der Gottesdienste und Ansprechpartner für Kirchen- und Gruppenbesucher, was ihm als gelerntem Sozialpädagogen besonders am Herzen lag.

Anfang 2010 zog er mit seiner Frau, einem kleinen Hundewelpen und einem 3 Monate alten Kätzchen nach Runderoth, wo er im Alter von 74 Jahren verstorben ist.



Weihnachten im Schuhkarton

Es liegt ja schon eine Weile zurück, aber wir wollen uns nochmal sehr sehr herzlich bedanken bei allen, die einen Beitrag zu Weihnachten im Schuhkarton geleistet haben. Es gab wieder sooo schön eingepackte Kartons, die wir gerne selber bekommen hätten ☺.

Wir haben etwa gleich wie im letzten Jahr 305 Kartons nach Berlin in die Weihnachtswerkstatt verschickt. Von dort wurden sie nach Rumänien und Bulgarien verteilt, wo wir 305 Kinder damit beschenkt haben. DANKE!

Vera Flohr und Cheryl Behrendt



Impressum:

Herausgeber:

Evangelische Kirchengemeinde Bensberg
www.kirche-bensberg.de

Verantwortlich:

Pfarrer Samuel Dörr
 Pfarrer Robert Dwornicki
 Pfarrerin Marion Rauber
 Pfarrer Jörg Schmidt

Druck:

Söhngen Print Medien
 Bergisch Gladbach
 Redaktions Sitzung für die
 Ausgabe April/Mai
 15. Februar 2022
 Redaktionsschluss für die
 Ausgabe April/Mai
 4. März 2022

**Folgende Vorwahl gilt für Bensberg,
Herkenrath und Refrath:
Pfarrerinnen und Pfarrer**

**Telefon
02204**

Samuel Dörr Bensberg	Sprechstunde nach Vereinbarung E-Mail: samuel.doerr@ekir.de Insta: @samuel.doerr	53738
Jörg Schmidt Herkenrath	Sprechstunde: Di. 9-10 Uhr, Do. 17-18 Uhr und nach Vereinbarung, Strassen 54 E-Mail: joerg.schmidt@ekir.de	83101
Birgit und Robert Dwornicki Kippekausen	Sprechstunde: Fr. 9-10 Uhr, Am Rittersteg 1, Pfarrhaus Kippekausen und Mi. 18-19 Uhr, Gemeindetreff, Beethovenstr. 19 E-Mail: birgit.dwornicki@ekir.de Insta: @b.dwornicki E-Mail: robert.dwornicki.1@ekir.de	63398 21943
Marion Rauber Refrath	Sprechstunde nach Vereinbarung E-Mail: marion.rauber@ekir.de	9199383
Kinder- & Jugendarbeit		
Diakon Bensberg	Rainer Beerhenke E-Mail: rainer.beerhenke@ekir.de	867809
Jugendleiterin Herkenrath	Britta Gramstat E-Mail: britta.gramstat@ekir.de	481697
Gemeindepädagogin Refrath + Kippekausen	Larissa Schmitz, im Büro, Wittenbergstr. 1 Di. 10.30-13 Uhr E-Mail: larissa.schmitz@ekir.de	9689887
Ev. Kindertagesstätte Bensberg	Familienzentrum E.N.G.E.L. - Leiterin: Silke Geißler; E-Mail: info@kindergarten-bensberg.de	55008
Ev. Kindertagesstätte Arche Noah Kippekausen	Familienzentrum E.N.G.E.L. Leiterin: Vanessa Riebenstahl E-Mail: kita.refrath@ev-kitaverband-koeln-rrh.de	64026
Gemeindebüros und Verwaltungsamt		
Ev. Gemeindebüro Bensberg, Im Bungert 3 und Herkenrath, Strassen 54	Kristina Scharnke Mo., Mi. und Do. 9-13 Uhr in Herkenrath, Di. 11-14 Uhr im Gemeindezentrum Bensberg E-Mail: gemeindebuero-bensberg@ekir.de	52284 201245
Ev. Gemeindebüro Refrath Wittenbergstr. 1	Beate Förstel und Silke Reiländer Mo., Di., Do. und Fr. 9-12.30 Uhr, Mi. geschlossen, E-Mail: gemeindebuero-refrath@ekir.de	69143
Ev. Verwaltungsverband Köln-Rechtsrheinisch	Wuppertaler Straße 21a, 51067 Köln E-Mail: info@evv-kirche-rechtsrheinisch.de	(0221) 2785610

	Beratung und Hilfe	Telefon
Alten- und Familienhilfe Bensberg	Mo., Mi., Do. und Fr. 10-12 Uhr, 1. Di. im Monat 16-18 Uhr, Ev. Gemeindezentrum Bensberg	56565
Alten- und Familienhilfe Refrath	Mo. und Di. 16-18 Uhr, Do. 10-12 Uhr, Wittenbergstr. 1. Das Band wird regelmäßig abgehört.	69852
Ev. Sozial-beratungsstelle anerkannte Schwangerschafts-konfliktberatung Konto/Förderkreis	Mi.-Fr. 9-14 Uhr, Strassen 54 Refrath: Mo. 9-11 Uhr, Wittenbergstr. 1 Bensberg: Di. 12-14 Uhr, Im Bungert 3 und nach Vereinbarung – Frau Brzoska sozialberatungsstelle-bensberg@ekir.de IBAN: DE81 3705 0299 0312 0169 15	57851 964642 201245 Über Spenden freuen wir uns!
Ev. Beratungsstelle f. Kinder, Jugendliche und Erwachsene	Milchborntalweg 4, 51429 Berg. Gladbach nach telefonischer Vereinbarung	54004 Fax 51390
Diakoniestation	des Ev. Krankenhauses Berg. Gladbach oder 24 Stunden Rufbereitschaft:	(02202) 1227100 (0163) 2571265
Kleiderstube	Bensberg, Im Bungert 3 (Gemeindezentrum)	Di. 15.30-17.30 Uhr
Küster		
Bensberg	Natascha Röger E-Mail: natascha.roeger@ekir.de	0176/44511862
Herkenrath	Dr. Martina Gaß, E-Mail: m.gass@t-online.de	(02207) 847378 (0157) 79842868
Kippekausen + Vüfels	Heiko Nießen, Am Rittersteg 1 E-Mail: heiko.niessen@ekir.de	66859 (0152) 26128675
Kirchenmusik		
Gemeindechor	Eckart Engel, E-Mail: eradl@web.de, Fr. 17.00-18.30 Uhr, Vüfels	(0179) 5225373
Projektchor Bensberg Bensberg	Jörg Golletz, E-Mail: joerg@golletz.com Johannes Lange	(0178) 5454843 53347
Herkenrath	Ursula Pillmann, Posaunenchor, Fr. 18 Uhr ulla.pillmann@googlemail.com Olaf Schmitz, E-Mail: n-o.schmitz@t-online.de	(02202) 38105 (0176) 97911288 (0170) 7018094
Kippekausen	Xaver Hetzenegger, E-Mail: x.hetzenegger@googlemail.com	(01578) 4954900
Refrath	Yumi Choi, E-Mail: yumi.choi@gmx.net Hartmut Wlodarczyk, Posaunenchor	(0177) 3499332 67733
Konto: Bank für Kirche u. Diakonie eG	Evangelische Kirchengemeinde Bensberg IBAN: DE49 3506 0190 1010 6100 16	BIC: GENODED1DKD
Ev. Informationsstelle, Schildergasse 57, Köln, Tel. (0221) 6605722		Monatsgruss 31



Der Himmel wohnt zwischen den Zeilen,
haust unter den Worten
und versteckt sich in dem,
was nicht sagbar ist.

Er zeigt sich in Bildern
und sprengt ihren Rahmen.
Metaphern sucht er sich
und geht sogleich über sie hinaus.

Ich wünsche dir einen Himmelssinn,
der wahrnimmt, was kaum zu glauben ist,
und doch die Kraft hat, Welten zu verändern,
kleine und große.

Tina Willms

Aus: Tina Willms, Willkommen und gesegnet,
Neukirchener Verlagsgesellschaft 2021